

PRÜFZEUGNIS

PZ-Hoch-100013

zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102, Teil 1

Antragsteller	DS SMITH KAYSERSBERG Etablissement Plastiques 77, route de Lapoutroie F 68240 Kaysersberg	
Art des Prüfmaterials	weiße Dreischichtplatte aus Polypropylen	
Bezeichnung des Prüfmaterials	„Akylite 600 g/m ² “	
Probenahme	durch den Antragsteller	
Inhalt des Antrags	Prüfung auf Entflammbarkeit zur Einreihung in die Baustoffklasse B1 "schwerentflammbar" nach DIN 4102, Teil 1	
Geltungsdauer des Prüfzeugnisses	31.01.2015 ^{*)}	
Ergebnis	Das geprüfte Produkt erfüllt freihängend oder im Abstand größer 40mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen, die Anforderungen der Baustoffklasse B1 für schwerentflammbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998). Das geprüfte Produkt zeigt brennendes Abtropfen / Abfallen.	

Das Prüfzeugnis umfasst 4 Seiten und 2 Anlagen.

Hinweis: Falls der o.g. Baustoff nicht als Bauprodukt gemäß MBO § 2, Abs. 9, Ziffer 1, verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen gegebenenfalls notwendigen baurechtlichen / bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Das Prüfzeugnis darf ohne vorherige Zustimmung der Prüfstelle nur innerhalb des Geltungszeitraumes und nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

^{*)} Verlängerung auf Antrag

1. Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand

PN 10887 „Akylite 600 g/m²“ weiße Dreischichtplatte aus Polypropylen
Es ist kein Unterschied zwischen Vorderseite und Rückseite erkennbar.

Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte:

Dicke \approx 3,09 mm

Flächengewicht \approx 660 g/m²

Weitere Angaben zur Zusammensetzung des geprüften Baustoffes liegen der Prüfstelle nicht vor. Muster sind hinterlegt.

2. Herstellung und Vorbehandlung der Proben

Hersteller: Prüfinstitut Hoch

Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

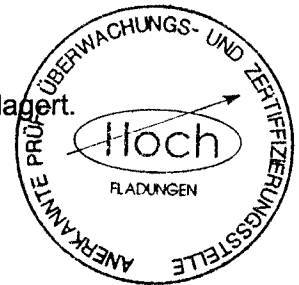
3. Probenanordnung -freihängend-

#9758: Beflammung in Längsrichtung

#9852: Beflammung in Querrichtung

4. Prüfdatum KW 49 in 2009 und KW 01 in 2010

5. Versuchsergebnisse Die Prüfung erfolgte gemäß DIN 4102 (Mai 1998)

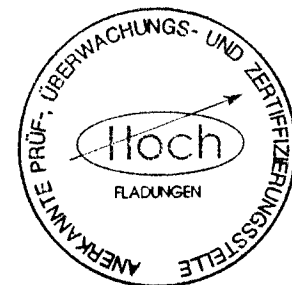


Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper						Dim.
	Versuchs-Nr.	#9758 längs	#9852 quer	---	---	---	---	
1	<u>Nr. Probenanordnung</u> gem. DIN 4102/T15, Tab. 1	1	1	---	---	---	---	
2	<u>Maximale Flammenhöhe über</u> Probenunterkante	50	50	---	---	---	---	cm
3	<u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	0:19	0:04	---	---	---	---	min:s
4	<u>Durchschmelzen / Durchbrennen</u> <u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	0:21	0:19	---	---	---	---	min:s
5	<u>Feststellungen a. d. Probenrückseite</u> Flammen/Glimmen <u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
6	Verfärbungen <u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
8	<u>Umfang</u> vereinzelt abtropfendes Probenmaterial ²⁾	X	X	---	---	---	---	
9	stetig abtropfendes Probenmaterial ²⁾	---	---	---	---	---	---	
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
11	<u>Umfang</u> vereinzelt abfallende Probenteile ²⁾	---	---	---	---	---	---	
12	stetig abfallende Probenteile ²⁾	---	---	---	---	---	---	
13	<u>Dauer des Weiterbrennens auf dem</u> <u>Siebboden (max.)</u>	0:18	0:31	./.	./.	./.	./.	min:s
14	<u>Beeinträchtigung der Brennerflamme</u> <u>durch abtropfendes/abfallendes Material:</u> <u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper						Dim.
	Versuchs-Nr.	#9758 längs	#9852 quer	---	---	---	---	
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u>							
16	Ende des Brandgeschehens an den Proben ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
	Zeitpunkt d. ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u>							
	Dauer ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
18	Anzahl der Proben	---	---	---	---	---	---	
19	Probenvorderseite ²⁾	---	---	---	---	---	---	
20	Probenrückseite ²⁾	---	---	---	---	---	---	
21	Flammenlänge	---	---	---	---	---	---	cm
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u>							
	Dauer ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
23	Anzahl der Proben	---	---	---	---	---	---	
24	<u>Ort des Auftretens</u>							
25	Untere Probenhälfte ²⁾	---	---	---	---	---	---	
26	Obere Probenhälfte ²⁾	---	---	---	---	---	---	
27	Probenvorderseite ²⁾	---	---	---	---	---	---	
28	Rauchdichte $\leq 400 \% \cdot \text{min}$	5	7	---	---	---	---	% * min
29	$> 400 \% \cdot \text{min}^4)$	---	---	---	---	---	---	% * min
30	Diagramm in Anlage Nr.	1	---	---	---	---	---	
31	<u>Restlängen: Einzelwerte³⁾</u>							
	Probe 1	54	58	---	---	---	---	cm
	Probe 2	53	47	---	---	---	---	cm
	Probe 3	57	49	---	---	---	---	cm
	Probe 4	53	55	---	---	---	---	cm
32	Mittelwert Einzelversuch ³⁾	54	52	---	---	---	---	cm
33	Foto des Probekörpers in Anlage Nr.	1	---	---	---	---	---	
34	<u>Rauchgastemperatur</u>							
	Maximum des Mittelwertes	124	120	---	---	---	---	°C
35	Zeitpunkt ¹⁾	09:28	10:00	---	---	---	---	min:s
36	Diagramm in der Anlage Nr.	1	---	---	---	---	---	
37	Bemerkungen: keine							

- 1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn
2) Zutreffendes angekreuzt

- 3) Bei Feuerschutzmitteln Angaben von Trägerplatte/Schaumschicht getrennt.
4) sehr starke Rauchentwicklung



6. Erläuterungen zur Versuchsdurchführung

Aufgrund von Restlängen größer 45 cm wurde auf die Durchführung von weiteren Prüfungen verzichtet.

7. Zusammenfassung der Ergebnisse und ergänzende Feststellung zum Brandverhalten

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper						Dim.
	Versuchs-Nr.	#9758 längs	#9852 quer	---	---	---	---	
1	Mittlere Restlänge	54	52	---	---	---	---	cm
2	Max. mittlere Rauchgastemperatur	124	120	---	---	---	---	°C
3	Rauchdichte	5	7	---	---	---	---	%min
4	Bemerkungen: Bei der Brandschachtprüfung #9852 tritt brennendes Abtropfen / Abfallen auf.							

Nach DIN 4102 Teil1 müssen schwerentflammbare Baustoffe auch die Anforderungen der Baustoffklasse B2 erfüllen.

Gemäß zusätzlicher Prüfungen im Brennkasten ist dies der Fall (siehe Anlage 2).

8. Besondere Hinweise

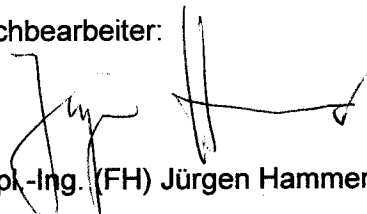
- Die genannten Ergebnisse gelten nur für den in Abschnitt 1 beschriebenen Baustoff. Im Verbund mit zusätzlichen Materialien (Beschichtung, Untergrund) kann sich das Brandverhalten ändern.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als Nachweis des Brandverhaltens nach Bewitterung im Freien.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).
- Das Prüfzeugnis ist kein Ersatz für eine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis. Es wird unbeschadet eventueller Rechte Dritter erteilt.
- Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen
 - bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
 - bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.
- Die Erläuterungen in DIN 4102-1, Anhang D, insbesondere zur Fremdüberwachung, sind besonders zu beachten.

9. Geltungsdauer

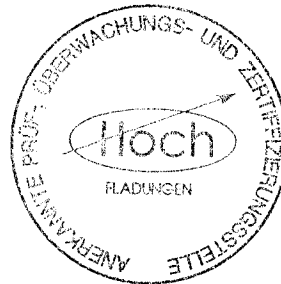
Dieses Prüfzeugnis gilt bis zum auf der Seite 1 genannten Zeitpunkt, falls sich die Prüfvorschriften und Beurteilungsgrundlagen, dem Stand der Technik folgend, nicht vorzeitig ändern.

Fladungen, den 07.01.2010

Sachbearbeiter:



(Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Hammer)

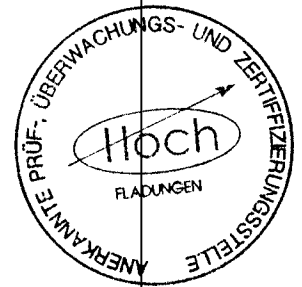
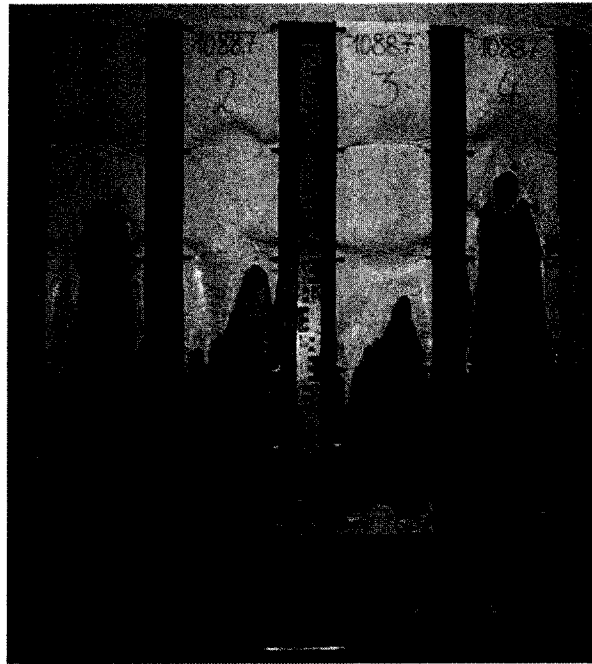


Leiter der Prüfstelle:



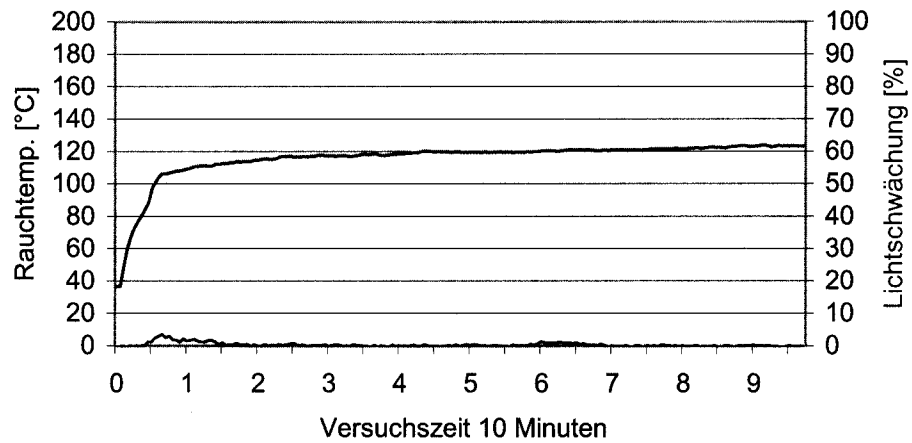
(Dipl.-Ing. (FH) Andreas Hoch)

Brandschachtprüfung #9758



Messdaten

9758, Kaysersberg, PP- Platten, Akyprint 600 g/m², PN 10887
Restlänge: 54cm, max. Rauchtemp.:124°C, Rauch-Int.:5%/min



**Prüfung auf Normalentflammbarkeit
Einreihung in die Baustoffklasse B2 nach DIN 4102**

1. **Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand** s. Seite 2
2. **Herstellung und Vorbehandlung der Proben**
Aus dem Material wurden Proben für den Kanten- und Flächentest herausgeschnitten.
Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.
3. **Probenanordnung** freihängend
Beflammung in Längs- bzw. Querrichtung
4. **Prüfdatum** KW 49 in 2009
5. **Versuchsergebnisse**

„Akylite 600 g/m ² “	Kantenbeflammung						Flächenbeflammung						Dim.
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	
Proben Nr.													
Entzündung ¹⁾	3	3	2	3	3	4	9	10	--	--	--	--	./.
Erreichen d. Messmarke ¹⁾²⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	s
max. Flammenhöhe	7	7	7	6	7	8	6	4	--	--	--	--	cm
Zeitpunkt	12	14	13	14	14	13	18	16	--	--	--	--	./.
Selbstverlöschen der Flammen ¹⁾	18	19	18	21	20	23	27	17	--	--	--	--	./.
Ende des Glimmens ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	s
Flammen wurden gelöscht nach ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	s
Rauchentwicklung (visuell)	stark						stark						
Brennendes Abtropfen innerhalb 60 s ¹⁾	7	8	9	9	9	8	./.	./.	--	--	--	--	s
Das Material ist ausgebrannt/zerstört bis max. B 4cm H 7cm.													

¹⁾Zeitangaben ab Versuchsbeginn

²⁾innerhalb 20 Sekunden

-/- kein Auftreten des Ereignisses

-- keine Angabe

6. **Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung** -keine-

7. **Beurteilung bezüglich brennenden Abtropfens/Abfallens**

Das geprüfte Material gilt als brennend abtropfend/abfallend.

